

Ein Urgestein nimmt seinen Hut

Wasserverbands-Kassenverwalter Kurt Behrmann geht in den Ruhestand

Morsum – Das Urgestein des Wasserverbandes Untere Emte – Untere Landwehr, der langjährige ehrenamtliche Kassenverwalter Kurt Behrmann, ist jetzt in Morsum in den Ruhestand verabschiedet worden.

Anlässlich der jährlich stattfindenden Vorstands- und Verbandsausschusssitzung wurde ein würdiger Rahmen gefunden, um sich bei Kurt Behrmann für die langjährigen Dienste zum Wohle der Wasserwirtschaft

und der Mitglieder zu bedanken, teilt Mittelweserverbands-Geschäftsführer Peter Neumann mit.

Behrmann, der die Finanzgeschäfte von der Pike auf gelernt hat und auch in seinem Hauptberuf im Finanzsektor (Kreissparkasse) tätig war, führte die Verbandskasse seit 1985.

Bei seiner letzten Sitzung freute sich Behrmann mitteilen zu können, dass die Beitragshebesätze für 2021 unverändert bleiben und er eine

„gesunde“ Kasse übergeben kann.

Verbandsvorsteher Heinrich Meyer hielt eine kurze Laudatio auf Behrmanns Tätigkeiten und stellte fest, wie schnell in seiner elfjährigen Zusammenarbeit mit Kurt Behrmann die Jahre ins Land gegangen seien.

Als kleines Dankeschön für seine jahrzehntelange Arbeit für den Verband überreichte er dem ausscheidenden Kassenverwalter ein kleines Weinpräsen und einen Blu-

menstrauß.

Kurt Behrmann hat sein Amt zum 1. Juli zur Verfügung gestellt, da er sich zukünftig mehr seinen Hobbys widmen und natürlich auch mehr Zeit mit der Familie verbringen möchte.

Die Kassengeschäfte werden zukünftig vom Mittelweserverband aus Syke geführt, der auch schon andere Wasserverbände an der linksseitigen Weser im Landkreis Verden betreut, so Peter Neumann abschließend.



Der Vorstand mit (v.l.) Wilke Claus, Steffen Hesse, Johann Stöver, Jürgen Büntemeyer, Verbandsvorsteher Heinrich Meyer, Wilhelm Rippe und Kurt Behrmann.

FOTO: MITTELWESERVERBAND